



# Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG – REACH (DE)

## ÖL- FETT, WACHSENTFERNER PASTE

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. Gemisches und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname: Öl- Fett, Wachsentferner Paste

#### 1.2 Verwendung des Stoffes / des Gemisches Abbeizmittel

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

##### Hersteller/Lieferant:

Formanek Steinbehandlung GmbH  
Lannersdorf 12b  
4113 St.Martin im Mühlkreis  
Tel.: +43 664 3720602

**Auskunftsgebender Bereich:** Tel.: +43 664 3720602

E-Mail-Adresse: info@steinbehandlung.at

#### 1.4 Notrufnummer: Vergiftungsinformationszentrale, Tel.: +43 1 406 43 43

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### 2.1.1 Einstufung gem. Verordnung (EG) 1272/2008 [CLP]

Acuatic Chronic 2: H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung  
Flam. Liq. 3: H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar  
Skin Irrit. 2: H315 Verursacht Hautreizungen  
STOT SE 3: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

Das Produkt ist gemäß EG Verordnung eingestuft und kennzeichnungspflichtig

##### Kennzeichnung gemäß Verordnung 67/548/EWG oder 1999/45/EG

##### Gefahrensymbole



##### Signalwort

ACHTUNG

##### Gefahrenhinweis

H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar  
H315: Verursacht Hautreizung  
H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen  
H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung  
P271: Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden  
P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen  
P303+P361+P353: Bei Kontakt mit der Haut oder dem Haar, alle beschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut oder Haar abwaschen  
P304+P340: Bei Einatmen: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert  
P312: Bei Unwohlsein GIZ/Arzt anrufen

##### Sicherheitshinweise





## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### Produktart:

Bei dem Produkt handelt es sich um ein Gemisch aus Wasser, Alkoholen, Farb- und Duftstoffen

Gehalt [%]	Bestandteil
50 - 75	Naptha CAS: 64742-82-1, EINECS/ELINCS: 265-185-4, Reg. Nr.: 01-2119484809-19-XXXX GHS/CLP: Flam Liq. 2: H226, STOT SE 3: H336, Asp. Tox. 1: H304, Aquatic Chronic 2: H411
10 - 15	Xylene CAS: 1330-20-7, EINECS/ELINCS: 215-535-7, Reg.Nr.: 01-2119488216-32-XXXX GHS/CLP: Flam. Liq. 3: H226, Acute Tox. 4: H332, Skin Irrit. 2: H315
10 - 12,5	Pyrogene Kieselsäure CAS: 112945-52-5, EINECS/ELINCS: 231-545-4, Reg. Nr.: 01-2119379499-16-XXXX
1 - 5	Ethylbenzol CAS: 100-41-4, EINECS/ELINCS: 202-849-4 GHS/CLP: Flam Liq. 2: H225, Acute Tox. 4: H332
1 - 5	n-Butylacetat CAS: 123-86-4, EINECS/ELINCS: 204-658-1, Reg. Nr.: 01-2119485493-29-XXXX GHS/CLP: Flam. Liq. 2: H226, STOT SE 3: H336

Bestandteilekommentar

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise

#### Nach Einatmen

für Frischluft sorgen

Bei Beschwerden Arzt aufsuchen

#### Nach Hautkontakt

Verschmutzte Kleidung sofort ausziehen und vor wiederholtem Tragen waschen

#### Nach Augenkontakt

Augen mit viel Wasser ausspülen

#### Nach Verschlucken

Reichlich Wasser nachtrinken und in die Frischluft gehen

kein Erbrechen einleiten

Sofort Arzt aufsuchen

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Informationen verfügbar

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Sicherheitsdatenblatt dem Arzt zu Verfügung stellen



## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- 5.1 **Löschmittel**  
Geeignete Löschmittel Alkohol- oder Polymerschäum, Kohlendioxid, Löschpulver, Sprühstrahl  
Ungeeignete Löschmittel Wasservollstrahl
- 5.2 **Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**  
Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- 6.1 **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**  
Für ausreichende Lüftung sorgen  
Zündquellen fernhalten  
Schutzausrüstung tragen  
Ungeschützte Personen fernhalten
- 6.2 **Umweltschutzmaßnahmen**  
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen
- 6.3 **Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**  
Für ausreichende Lüftung sorgen  
Mit trockenem Sand oder Erde aufnehmen
- 6.4 **Verweis auf andere Abschnitte**  
Siehe ABSCHNITT 8+13



## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**  
Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden.  
Zündquellen fernhalten  
Behälter mit Vorsicht öffnen und Handhaben
- 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**  
An einem kühl lagern  
Nicht in Gasdichten Behältern lagern  
In gut verschlossenen Gebinden lagern  
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen
- 7.3 Spezifische Endanwendungen**  
Siehe Verwendung des Produktes, ABSCHNITT 1.2

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

### 8.1 Zu überwachende Parameter Arbeitsplatzgrenzwerte (DE)

Gehalt [%]	Bestandteil
	n-Butylacetat Arbeitsplatzgrenzwert: 350 mg/m <sup>3</sup>
	Xylene Arbeitsplatzgrenzwert: 100 ppm, 200 ppm
	Pyrogene Kieselsäure Arbeitsplatzgrenzwert: 4 mg/m <sup>3</sup>
	Ethylbenzol Arbeitsplatzgrenzwert: 440 mg/m <sup>3</sup> , 880 mg/m <sup>3</sup>

- 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**
- Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen**  
Für ausreichende Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz sorgen
- Augenschutz**  
Schutzbrille
- Handschutz**  
Handschuhe aus Nitrilokautschuk >480 min (EN 374)
- Körperschutz**  
Schutzanzug
- Sonstige Schutzmaßnahmen**  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen  
Dämpfe/Aerosole/Gase nicht einatmen  
bei guter Raumlüftung nicht erforderlich
- Atemschutz**  
Thermische Gefahren  
nicht anwendbar



## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form	Flüssigkeit
Farbe	weiß
Geruch	aromatisch
Geruchsschwelle	nicht bestimmt
pH-Wert	nicht bestimmt
pH-Wert [1%]	nicht bestimmt
Siedepunkt [°C]	127-175
Flammpunkt [°C]	25
Entzündbarkeit (fest, gasförmig) [°C]	240
Untere Explosionsgrenze	0,6 Vol %
Obere Explosionsgrenze	10,5 Vol%
Brandfördernd	nein
Dampfdruck/Gasdruck [hPa]	nicht bestimmt
Dichte [g/ml]	0,8
Schüttdichte [kg/m <sup>3</sup> ]	nicht anwendbar
Löslichkeit Wasser	fast nicht mischbar
Verteilungskoeffizient	nicht bestimmt
Viskosität	Hochviskos
Relative Dampfdichte	nicht bestimmt
Verdampfungsgeschwindigkeit	nicht bestimmt
Schmelzpunkt [°C]	nicht bestimmt
Selbstentzündung [°C]	nicht selbstentzündlich
Zersetzungspunkt [°C]	nicht anwendbar

### 9.2 Sonstige Angaben

Keine Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- 10.1 Reaktivität**  
Bei Bestimmungsgemäßer Verwendung keine bekannt
- 10.2 Chemische Stabilität**  
Unter normalen Umgebungsbedingungen stabil
- 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**  
Keine gefährlichen Reaktionen bekannt
- 10.4 Zu vermeidende Bedingungen**  
Siehe ABSCHNITT 7.2
- 10.5 Unverträgliche Materialien**  
Keine Informationen verfügbar
- 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**  
Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt





## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Toxizität

Gehalt [%]	Bestandteil
50 - 75	Naptha LD50, dermal, Kaninchen: > 3500 mg/kg LD50, oral, Ratte: > 6500 mg/kg
10 - 15	Xylene LD50, oral, Ratte: 4300 mg/kg
10 - 12,5	Pyrogene Kieselsäure LD50, dermal, Kaninchen: > 2000 mg/kg LD50, oral, Ratte: > 5000 mg/kg

#### Schwere Augenschädigung/-reizung

Reizung und Rötung können auftreten. Kann übermäßigen Tränenfluss bewirken

#### Ätz-/Reizwirkung auf der Haut

mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich

#### Allgemeine Bemerkungen

Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor

Keine Einstufung nach Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

Gehalt [%]	Bestandteil
	Pyrogene Kieselsäure LC50, (96h), Brachydanio rerio: > 10000 mg/l

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Verhalten in Umweltkompartimenten	nicht bestimmt
Verhalten in Kläranlagen	nicht bestimmt
Biologische Abbaubarkeit	biologisch abbaubar

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Information verfügbar

### 12.4 Mobilität im Boden

Wird leicht im Erdboden absorbiert

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Eine PBT/vPvB Beurteilung ist nicht anwendbar

### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar



## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Produktreste sind unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/98/EG sowie nationalen und regionalen Vorschriften zu entsorgen. Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüssel-Nummer gemäß europäischem Abfallkatalog festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüssel-Nummer ist innerhalb der EU in Absprache mit dem Entsorger festzulegen.

#### Produkt

Nicht mit Hausmüll entsorgen

#### AVV-Nr.

080111\* Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

### 13.2 Ungereinigte Verpackungen

Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden

#### AVV-Nr.

150104\* Verpackungen aus Metall

150111\* Verpackungen aus Metall, die eine gefährliche feste poröse Matrix enthalten, einschließlich geleerter Druckbehälter

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### 14.1 UN-Nummer

Entsprechend UN Versandbezeichnung siehe ABSCHNITT 14.3-14.7

### 14.2 Transportgefahrenklassen

3

### 14.3 Verpackungsgruppe

III

### 14.4 Umweltgefahren

Schädlich für die Umwelt

### 14.5 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Entsprechende Angabe unter ABSCHNITT 6 bis 8

### 14.6 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar



## ABSCHNITT 15: Österreichische und EU-Vorschriften

- 15.1** Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
- EU-VORSCHRIFTEN** 1967/548 (1999/45); 1991/689 (2001/118); 1999/13; 2004/42; 648/2004; 1907/2006 (Reach); 1272/2008; 75/324/EWG (2008/47/EG); 453/2010/EG ADR (2013); IMDG-Code (2015; 37 . Amdt.); IATA-DGR (2013)
- TRANSPORT-VORSCHRIFTEN** Gefahrstoffverordnung – GefStoffV 2011; Wasserhaushaltsgesetz – WHG; TRGS: 200, 615, 900, 905, Bekanntmachung 220 (TRGS200)
- NATIONALE VORSCHRIFTEN (DE)**
- Wassergefährdungsklasse 2, (Selbsteinstufung)
  - Störfallverordnung nicht anwendbar
  - Klassifizierung nach TA-Luft nicht bestimmt
  - GISBAU, Produktcode nicht bestimmt
  - Lagerklasse (TRGS 510) nicht bestimmt
  - Beschäftigungsbeschränkungen nicht anwendbar
- 15.2** Stoffsicherheitsbeurteilung
- Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben:

- 16.1** Gefahrenhinweise (ABSCHNITT 3)
- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung
- H412 Giftig für Wasserorganismen
- H413 Giftig für Wasserorganismen, mit möglicher langfristiger Wirkung
- H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein
- H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt
- H315 Verursacht Hautreizung
- H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen
- H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen
- 16.2** R-Sätze
- R11 Leichtentzündlich
- R20/21 Gesundheitsschädlich bei Einatmen und Berührung mit der Haut
- R38 Reizt die Haut
- R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristige schädliche Wirkungen haben
- R65 Kann bei Verschlucken Lungenschäden verursachen
- R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen
- R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen





**16.3 Abkürzungen und Akronyme:**

ADR = Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route  
RID = Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses  
ADN = Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure  
AVV = Abfallverzeichnis-Verordnung  
BGI = Berufsgenossenschaftliche Informationen  
CAS = Chemical Abstracts Service  
CLP = Classification, Labelling and Packaging  
DMEL = Derived Minimum-Effect Level  
DNEL = Derived no-Effect Level  
EC50 = Median effective concentration  
ECB = European Chemicals Bureau  
EEC = European Economic Community  
EINECS = European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
ELINCS = European List of Notified Chemical Substances  
GHS = Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals  
IATA = International Air Transport Association  
IBC-Code = International Code for the Construction and Equipment of Ships carrying Dangerous Chemicals in Bulk  
IC50 = Inhibition concentration, 50%  
IMDG = International Maritime Code for Dangerous Goods  
IUCLID = International Uniform Chemical Information Database  
LC 50 = Letahl concentration, 50%  
LD 50 = Median lethal dose  
MARPOL = International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships  
PBT = Persistent bioaccumulative toxic chemical  
PNEC = Predicted no effect concentration  
REACH = Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals  
TRGS = Technische Regeln für Gefahrenstoffe  
VOC = Volatile Organic Compounds  
vPvB = very Persistent and very Bioaccumulative  
VwVwS= Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe

**16.4 Sonstige Angaben**  
Zolltarif  
GV Freisetzungsguppe

nicht bestimmt  
niedrig